

# Materialaufstellung und Hinweise

In diesem Heft werden Symbole für Einzelarbeit (☺), Partnerarbeit (☺☺), Gruppenarbeit (☺☺☺) und Arbeit mit der gesamten Klasse (☺☺☺☺) verwendet, die sich in der jeweiligen Kopfzeile der Arbeitsblätter befinden.

## Mit dem Fahrrad unterwegs

Die Seiten 3 bis 11 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

Station 1 **Eine Radtour planen**  
Marker bereitlegen.

Station 3 **Fahrradkarten**  
Ausreichende Anzahl an Fahrradkarten bereitlegen.

Station 4 **Hilfe, eine Panne!**  
Buntstifte bereitlegen.

Station 6 **Was tun bei einem Platten?**  
Hier kann zusätzlich evtl. ein Flickset gezeigt oder auch einmal ein platter Reifen in der Klasse geflickt werden.

Station 8 **Wenn du es alleine nicht schaffst ...**  
Telefonbuch bereitlegen.

Viele Materialien finden Sie auch auf der Seite der Verkehrswacht ([www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)). Viele Verkehrswachten bieten Sets zum Ausleihen an, die beispielsweise Hindernisse wie Wippen beinhalten.

Download  
zur Ansicht



**Aufgabe:**

1. Lies dir den Text durch.

Lara und Jan wollen heute eine Fahrradtour zu einer alten Burg machen. Um 10 Uhr geht es los. Laras Mutter hat den beiden noch ein Lunchpaket mit vielen Leckereien gepackt, damit sie ein schönes Picknick machen können.

Die beiden schwingen sich auf ihre Räder und winken ihren Eltern noch einmal. Nach etwa 20 Minuten machen sie eine kurze Pause und schauen auf die Karte. „Puh“, sagt Jan, „wir sind aber noch nicht weit gekommen. Da haben wir noch einiges vor uns bis zur Burg.“ Lara seufzt. Die Sonne brennt und sie ist jetzt schon müde. Außerdem fühlt sich ihre Nase schon ganz heiß an, sie bekommt bestimmt einen Sonnenbrand.

Die beiden fahren weiter. Die Mücken stören Jan. Die ganze Zeit fliegen die ihm in die Augen. Das ist total blöd. Lara ruft von hinten: „Jan, warte mal. Ich muss was trinken!“ Sie packt die Flasche aus ihrem Rucksack und bietet Jan auch etwas an: „Bitte, trink doch auch was. Ich habe vier Flaschen mitgenommen, das wird mir langsam echt zu schwer.“ Als sie wieder losfahren wollen, stößt sich Lara den Arm an einem Ast an und blutet ein bisschen. „Gib mir bitte mal ein Pflaster, Jan“, sagt sie. Doch Jan hat kein Erste-Hilfe-Set dabei. Jan schaut noch einmal auf die Karte. „Oh Mann, da sind wir bis heute Abend unterwegs. Das habe ich mir nicht so vorgestellt.“

Lara und er schauen nach einer kürzeren Route. „Dann schauen wir uns die Burg eben irgendwo anders an.“ Lara ist genervt. Als sie ein Stück gefahren sind, merken sie, dass sie sich verirrt haben. Die beiden schauen nach und trübseln

Download zur Ansicht



3. Nutze Jan und Laras Erfahrungen und erstelle eine eigene Checkliste für eine Radtour.

Checkliste für eine Radtour

**Download  
zur Ansicht**



Um ein geeignetes Ziel für deine Radtour zu finden, gibt es verschiedene Möglichkeiten:

Du kannst dir eine Fahrradkarte für die Umgebung deines Wohnortes kaufen oder auch im Internet nach geeigneten Touren recherchieren.

Sicherlich sind dir auch gerne deine Eltern behilflich, wenn es um ein Ziel für deine Radtour geht.

Es gilt aber in jedem Fall: lieber eine kürzere Tour und nicht zu lang und anstrengend planen. Schließlich soll die Radtour ja nicht deine letzte Tour sein und Spaß machen.

### Aufgabe:

Rechne aus, wie viel Zeit du für die Touren benötigst.

#### Tour 1

Strecke: 20 km  
Schwierigkeitsgrad:  
(von 1 bis 6) 1  
Durchschnittsgeschwindigkeit: 20 km/h  
Fahrdauer:

#### Tour 2

Strecke: 34 km  
Schwierigkeitsgrad:  
(von 1 bis 6) 3

Download  
zur Ansicht



Wenn du eine Fahrradtour planen willst, ist eine Fahrradkarte der Umgebung oft hilfreich. Um diese lesen zu können, musst du dir die Zeichenerklärung genau ansehen. Sonst landest du am Schluss statt auf einem Fahrradweg auf einer Autobahn!

**Aufgabe:**

Suche auf der Fahrradkarte die Zeichenerklärung.

Zeichne die Zeichen für folgende Wege ein und vervollständige die Tabelle.

Bedeutung	Zeichen	Darf ich hier mit dem Fahrrad fahren?
Autobahn		
Bundesstraße		
Sonstige Straße		
Forststraße		
Radweg		
Mountainbikeweg		

Download zur Ansicht

## Station 4 *Hilfe, eine Panne!*



Du bist gerade auf einer Radtour, da passiert es! Du hast eine Panne! Manchmal kannst du dir in dieser Situation selbst helfen. Was du für solche Situationen immer dabei haben solltest, sind folgende Dinge:

- eine Satteltasche mit Flickzeug
- ein Reparatur-Set
- eine Luftpumpe
- eventuell Pannenspray
- ein Handy (natürlich aufgeladen)

### **Aufgabe:**

Male zusammengehörende Kästen in der gleichen Farbe an.

die Satteltasche

Sie wird am Sattel befestigt. Hier können Flickzeug und andere Kleinigkeiten untergebracht werden.

die Luftpumpe

Es enthält meist ein Multifunktionswerkzeug oder Ähnliches, mit dem auch Schrauben und Muttern am Fahrrad gelöst werden können. Außerdem ist Flickzeug enthalten.

das Pannenspray

Falls ein Reifen mal etwas Luft verliert, kann damit schnell nachgehoften werden.

Download zur Ansicht



Viele Pannen lassen sich durch regelmäßige Wartung und die richtige Pflege deines Fahrrads vermeiden.

**Aufgabe:**

1. Schreibe auf, was das Wort „Wartung“ bedeutet.

---

---

---

2. Verbinde die passenden Teile miteinander.

Schrauben

alle vorhandenen Leuchten regelmäßig kontrollieren

Sattel

regelmäßig kontrollieren und eventuell nachziehen

Bremsen

Funktionsfähigkeit überprüfen, ansonsten erneuern lassen

Download zur Ansicht



Pffftttttttt... die Luft aus den Reifen ist raus. Und was nun?

**Aufgabe:**

1. Lies dir den folgenden Text genau durch.

Zunächst ist es wichtig, herauszufinden, wo das Loch im Reifen ist. Dazu drehst du das Fahrrad um und stellst es auf den Lenker. Nun kannst du den Reifen genau betrachten. Mit ein bisschen Glück findest du das Loch gleich.

Wenn du es nicht findest, musst du den Reifenmantel und den Schlauch von der Felge lösen. Am besten bittest du hierfür einen Erwachsenen um Hilfe. Dann benötigst du einen Eimer oder eine kleine Wanne mit Wasser. Pumpe den Schlauch auf und ziehe ihn anschließend langsam durch das Wasser. Du merkst an den aufsteigenden kleinen Luftbläschen, wo das Loch ist.

Dann kannst du mit einem Reifenflickset das Loch flicken. Du brauchst dafür Kleber, Schmirgelpapier und einen Flicker. Meist ist dies alles in dem Set enthalten.

Die Stelle rund um das Loch muss mit dem Schmirgelpapier aufgeraut werden, damit der Kleber gut hält. Dann trägst du den Kleber auf und zwar auf eine etwas größere Fläche, als der Flicker nachher ist. Lasse den Kleber kurz antrocknen und drücke dann den Flicker auf das Loch. Warte noch ein bisschen, bis der Kleber vollständig getrocknet ist. Nun kommt der Schlauch wieder unter den Mantel und du kannst beides wieder auf die Felge ziehen. Das Rad wieder anschrauben – fertig!

2. Nummeriere die Bilder in der richtigen Reihenfolge.

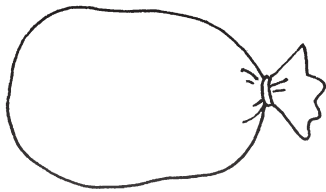






**Aufgabe:**

Löse das Bilderrätsel.



GK



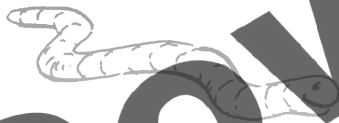
RA

+ L



FL = T

Lösung: \_\_\_\_\_



U = E M + K



LL = IT

Lösung: \_\_\_\_\_

Download zur Ansicht



Du solltest auf Radtouren immer ein Handy dabei haben, damit du notfalls deine Eltern verständigen kannst.

Ist dein Rad kaputt und du kannst es nicht selbst reparieren, benötigst du anschließend eine Fahrradreparatur-Werkstatt.



**Aufgabe:**

Suche im Telefonbuch nach solchen Werkstätten in deiner Nähe.

Schreibe die Namen, Adressen und Telefonnummern hier auf:

**Download zur Ansicht**

### 1. + 2.

Lara und Jan wollen heute eine Fahrradtour zu einer alten Burg machen. Um 10 Uhr geht es los. Laras Mutter hat den beiden noch ein Lunchpaket mit vielen Leckereien gepackt, damit sie ein schönes Picknick machen können. Die beiden schwingen sich auf ihre Räder und winken ihren Eltern noch einmal. Nach etwa 20 Minuten machen sie eine kurze Pause und schauen auf die Karte. „Puh“, sagt Jan. „Wir sind aber noch nicht weit gekommen. Da haben wir noch einiges vor uns bis zur Burg.“ Lara seufzt. Die Sonne brennt und sie ist jetzt schon müde. Außerdem fühlt sich ihre Nase schon ganz heiß an, sie bekommt bestimmt einen Sonnenbrand.

Die beiden fahren weiter. Die Mücken stören Jan. Die ganze Zeit fliegen die ihm in die Augen. Das ist total blöd. Lara ruft von hinten: „Jan, warte mal. Ich muss was trinken!“ Sie packt die Flasche aus ihrem Rucksack und bietet Jan auch etwas an: „Bitte, trink doch auch was. Ich habe vier Flaschen mitgenommen, das wird mir langsam echt zu schwer.“ Als sie wieder losfahren wollen, stößt sich Lara den Arm an einem Ast an und blutet ein bisschen. „Gib mir bitte mal ein Pflaster, Jan“, sagt sie. Doch Jan hat kein Erste-Hilfe-Set dabei. Jan schaut noch einmal auf die Karte. „Oh Mann, da sind wir bis heute Abend unterwegs. Das habe ich mir nicht so vorgestellt.“

Lara und er schauen nach einer kürzeren Route. „Dann schauen wir uns die Burg eben irgendwann anders an.“ Lara ist genervt. Als sie ein Stück gefahren sind, merkt sie, dass ihr Reifen platt aussieht. Die beiden schauen nach und tatsächlich verliert der Reifen Luft. „Hast du vorher nicht kontrolliert, ob das Ventil dicht ist?“, fragt Jan verärgert. Der Reifen ist mittlerweile platt. Sie machen sich auf den Rückweg. Ein Handy haben sie nicht dabei und auch kein Geld für die Telefonzelle. Lara schiebt ihr Rad und Jan läuft schweigend neben ihr.

„Das nächste Mal machen wir uns eine Checkliste, bevor wir losfahren!“, sagt Lara. „Ja, aber mit der nächsten Tour lassen wir uns noch bisschen Zeit. Ich bin dafür, dass wir morgen erst mal ins Schwimmbad gehen. Da können wir auch zu Fuß hinlaufen!“, lacht Jan.

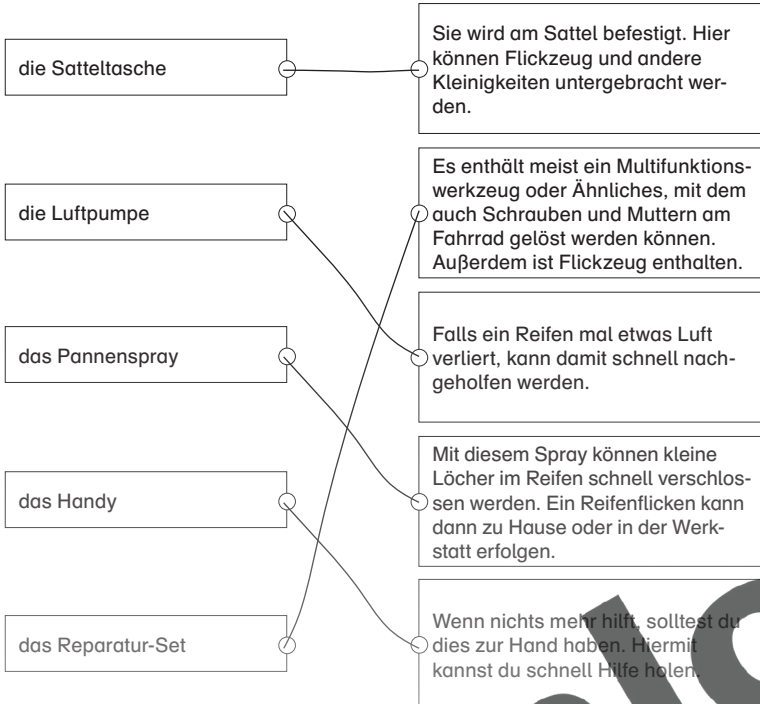
### 3. individuelle Lösung

Tour 1: 1 h

Tour 2: ca. 3 h

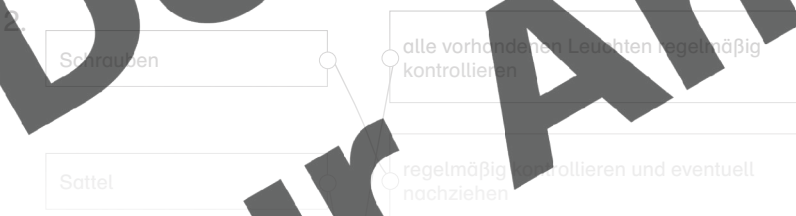
Tour 3: ca. 2 h

zur Ansicht

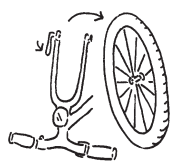


1. Lösungsbeispiel:

Wartung bedeutet, dass man regelmäßig das Fahrrad auf Schäden überprüft und repariert.



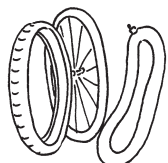
Download zur Ansicht



2



8



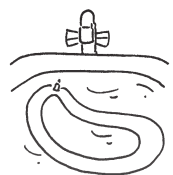
3



5



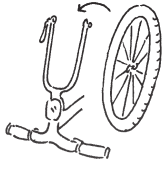
1



4



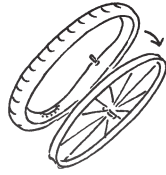
7



10



6



9

Satteltasche  
Werkstatt  
Reifen

Download  
zur Ansicht